

Landfrauenreise zum Lauenensee 24.August 2022

Bei wolkenlosem Himmel starteten wir am Dienstagmorgen in Seedorf unsere Landfrauenreise. Die Radelfinger Landfrauen stiegen in Detligen zu uns in den Car. Zügig fuhren wir Richtung Oberland nach Därstetten im Simmental zur Firma Swiss Alpine Herbes. Dort gab es zuerst einen Kaffee und ein Gipfeli. Frisch gestärkt wurden wir unter kundiger Führung durch das Firmengelände geleitet. Es gab viel Interessantes und Neues zu sehen, zu hören und vor allem zu riechen. Wunderbar würzige Kräuter, eine Vakuum-Dörrmaschine, das umfangreiche Lager, ein riesiger Topf in dem Eistee angebrüht wurde und danach die Abfüllstation wo der Eistee in Flaschen abgefüllt wurde und noch vieles mehr. Es ist schön zu wissen dass alle Kräuter in der näheren und weiteren Umgebung wachsen. Sogar die Chillis die gerade geliefert wurden. Nach dem ausgiebigen „Gänggele“ (würzige Kräuter- und Teemischungen, Eistee, Öpfuringli etc.) im firmeneigenen Laden, ging die Fahrt weiter nach Lauenen. Wir mussten in ein kleineres Postauto umsteigen um über die schmale Strasse zum Parkplatz beim Lauenensee zu gelangen. Im Restaurant oberhalb vom See gab es ein feines Mittagessen. Gemischter Salat, Hamme und Kartoffelsaat und zum Dessert ein Meringue Glace...mmmhhh. Werner und sein Team haben uns tip top bewirtet. Je nach Lust und Laune konnten wir Frauen nun den See umwandern, im See baden oder einfach die Gegend geniessen. Um drei Uhr war wieder Treffpunkt. Um nach Lauenen zurück zu gelangen gab es drei verschiedene Varianten. Mit dem Postauto fahren, einen eher steilen Weg mit Schnitzfiguren und Rutschbahn am Wegrand „bezwingen“ oder über einen gemütlichen Feldweg wandern. Alle haben wir uns im Hotel Alpenland wieder getroffen und einen letzten Kaffee/Tee, ein Mineral oder Bier genossen. Der Car stand bereit für die Heimreise und unser freundliche, lustige und versierte Chauffeur Edi hat uns gut über das Greyerzerland nach Hause gefahren. Alles hat super geklappt, war fein, interessant und vielseitig. Besten Dank Therese für die Organisation. Wir Frauen haben es sehr genossen.

Für die Landfrauen, Bethli Nussbaum